

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.					
Kesselmoor 1,3 km O Schwarzer See						X								0 6 0 8 - 2 1 2 - 4 0 1 5									
Standort /Geologie vermoorte Senke / kuppige Endmoräne														Anschluß in TK									
Naturraum Kuppiges Tollensegebiet mit Werder						Luftbild-Nr.								Film-Nr.				Bild-Nr.					
3 2 0														2 4 2 -				0 0 1 5					
Landkreis / Kreisfreie Stadt Mecklenburg-Strelitz						Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft						Größe in ha				0				0 6 8 9			
Länge in m																							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 19646						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						min. Breite in m											
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X												max. Breite in m											
						NLP				FND				NP		1		FiB					
						NSG				LSG		1		BR				FFH-Geb.		1			
						ND				GLB				FnB				Wald-Totalreservat					
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode											
Code M S P												U M L											
% 1 0 0																							
Vegetationseinheiten Torfmoos-Hundsstraußgras-Rasen																							
Habitats + Strukturen																							
Beschreibung / Besonderheiten Das kleine Kesselmoor liegt 1,3 km O des "Schwarzen Sees" in einer Senke im strukturreichen Laubwald innerhalb der kuppigen Endmoräne. Auf nassem, mesotroph-sauerm Torf-Standort ist ein Staudenflur-Stadium der Sauer-Zwischenmoore zu finden mit den Arten Flatterbinse, Hundsstraußgras, Walzensegge, Winkelsegge, Sumpffarn und Torfmoosen. Das Moor ist stark beschattet. Ein Graben besitzt nur geringe Entwässerungswirkung. Das Biotop ist dem FFH-Lebensraumtyp LRT 7140 zuzuordnen. Der Erhaltungszustand wird mit B (gut) eingeschätzt.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge													
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										X Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
keine Gefährdung X																							
Empfehlung																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		6		0		8		-		2		1		2		-		4		0		1		5	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Agrostis canina								Carex elongata								Carex remota								Juncus effusus					
Sphagnum squarrosum								Thelypteris palustris																					
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																													
Betula pubescens								Calamagrostis canescens								Dryopteris carthusiana								Equisetum fluviatile					
Polytrichum formosum								Sphagnum fimbriatum																					
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 29.03.2006													
																Datum letzte Begehung: 18.09.2006													
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Seuffert																Foto: 1								Folgeseiten: 0					